

Bericht zum 4. Blockspieltag der Saison 2022/23

Das Wochenende vom 10.03. bis zum 12.03.2023 war für alle von uns sehr aufregend. Alle Beteiligten freuten sich schon lange auf das Wochenende voller Dartsport.

Am Freitagabend (10.03.) wurde nicht wie üblich trainiert, denn zunächst waren nicht alle anwesend, denn Nico, Dominik und Lara sind zu einer Schulung nach Dautersheim gefahren, bei der sie den Umgang mit der 2K-Software erlernten, die für den Ligabetrieb des RPDV genutzt wird. Diese Zeit wurde von den anderen Vereinsmitgliedern in Erpolzheim genutzt, um einige Umbauten in unserer Halle vorzunehmen, denn unser Verein hatte erstmalig die Möglichkeit die Austragungsstätte eines Blockspieltags zu stellen, was uns alle (den einen mehr, den anderen weniger) schon etwas nervös gemacht hat. Als sich Nico, Dominik und Lara wieder in der Halle einfanden, war bereits alles aufgebaut und wir konnten den restlichen Abend noch ein wenig trainieren.

Am Samstag (11.03.) durften unsere beiden Damen Lara und Gudrun beim wichtigsten Damenturnier des RPDV, dem Damen-Masters teilnehmen. Hierbei holten sie sich den 5. Und 9. Platz, mit dem sie sehr zufrieden sein können, da sie spielerisch starke Leistungen zeigten und sich somit Respekt bei den anderen Damen verschaffen konnten.

Am Sonntag (12.03.) war es dann also endlich so weit. Der große Blockspieltag bei uns „zu Hause“ stand an. Während die einen die ganze Nacht nicht geschlafen hatten und bereits um 8 Uhr in der Halle waren, um zu trainieren oder weitere Vorkehrungen zu treffen, weil sie so nervös waren, ob die Technik und der Ablauf des Spieltages reibungslos über die Bühne gehen würden, waren andere sehr entspannt und positiv gestimmt, dass unsere Planung und Bemühungen sich gelohnt haben und alles glatt laufen würde. Und so war es auch. Dank der Schulung, die am Freitag von drei Vereinsmitgliedern besucht wurde, gab es keine technischen Schwierigkeiten und auch der Aufbau wurde von vielen RPDV-Mitgliedern gelobt.

Nun stand also das erste Spiel an und zwar gegen den Tabellenersten, den DV Kaiserslautern 3. Deswegen haben wir uns nur wenig Chancen ausgemalt und waren umso überraschter, als Sascha, René und Christian bereits 3 von 5 nötigen Spielen gewannen. Hierbei erzielte Sascha eine 180. Nun mussten also nur noch 2 von 3 Doppeln gewonnen werden, von denen wir leider nur eines gewannen und uns somit 4:5 geschlagen geben mussten.

Weiter ging es mit dem Spiel gegen den SVL Lila 2, welche die zweiten Topfavoriten der Bezirksliga sind, die sich dementsprechend auch von ihrer besten Seite zeigten. Leider konnte ausschließlich René in einem Einzel mithalten. Auch bei den Doppeln mussten wir uns geschlagen geben und verloren diesen Spieltag somit mit 1:8. Allerdings konnte Daniel in seinem Doppel mit Lara für Aufsehen sorgen, indem er 85 durch 15, 20 und Doppel Bull checkte.

Zum Schluss spielten wir gegen unsere Vereinsfreunde und direkten Konkurrenten, den DC Ilbesheim 2. Hier gewannen wir die ersten 5 Einzel und somit war uns der Sieg trotz Niederlage des letzten Einzels bereits sicher. Auch bei den Doppeln konnten wir 2 von 3 für uns entscheiden und gewannen somit den Spieltag mit 7:2.

Nachdem alle Gäste nach dem ereignisreichen Spieltag wieder nach Hause fuhren und wir in Teamarbeit alles sehr schnell wieder abgebaut hatten, zogen wir unser Resümee:

Der Blockspieltag lief ohne Reibungen ab, was wir allen Vereinsmitgliedern, die sich um die Planung, die Technik und den Aufbau gekümmert haben, zu verdanken hatten. Wieder einmal wurde klar, dass unsere Mannschaft immer mehr zu einer vertrauten Gemeinschaft wird, die sich gegenseitig unterstützt und zusammen großes auf die Beine stellen möchte. Wir konnten unsere Spielstätte gut präsentieren und freuten uns einen Sieg eingefahren zu haben und uns somit den vorletzten Platz in der Liga so gut wie sicher gemacht zu haben.